

Biotopname Birken-Moorgehölz südwestlich vom "Langen See"		X		TK10 0405 - 431 Biotop-Nr. 4057 Anschluß in TK -	
Standort /Geologie gestörtes Sauer-Armmoor/Sander				Film-Nr. 137 - 0743 Bild-Nr. 0743 Luftbild-Nr. - Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m	
Naturraum Sternberger Seengebiet 403		Landkreis / Kreisfreie Stadt Parchim		Gemeinde / Stadt Weitendorf	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 02864				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X					
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode	
Code M A T		M D B			
%					
Vegetationseinheiten Torfmoos-Wollgras-Birken-Gehölz, Grauseggen-Wollgras-Birken-Moorwald					
Habitat + Strukturen					
Beschreibung / Besonderheiten In einer großflächig von Nadelwald umgebenen vermoorten Senke hat sich im am tiefsten gelegenen oligotroph-sauren Senkenzentrum ein Birken-Gehölz erhalten, dessen Bodenvegetation Scheidiges Wollgras und Torfmoose prägen. Am höhergelegenen Rand stockt auf mesotrophen gestörten Torfen ein schmaler Birken-Moorwald, der eine lückige Krautschicht aus Scheidigem Wollgras und Grausegge besitzt. Der Rest der Senke wird von entwässertem Birkenwald und Ruderalfluren besiedelt.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter			
typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum					
Gefährdung					
keine Gefährdung X					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.																					
				0		4		0		5		-		4		3		1		-		4		0		5		7							
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition																			
k g				k g				k g				k g				k g																			
☐ g Torf, wenig gestört				☐ dystroph				☐ trocken				☐ eben				☐ N																			
☐ g Torf, degradiert				☐ g oligotroph				☐ mäßig trocken				☐ wellig				☐ NO																			
☐ Antorf				☐ g mesotroph				☐ wechselfeucht				☐ kuppig				☐ O																			
☐ Sand				☐ eutroph				☐ frisch				☐ düinig				☐ SO																			
☐ Kies / Steine				☐ poly- / hypertroph				☐ g feucht				☐ Berg / Rücken				☐ S																			
☐ Lehm								☐ k sehr feucht				☐ Riedel				☐ SW																			
☐ Ton								☐ g naß				☐ Flachhang <= 9°				☐ W																			
☐ Halbkalk / Kalk								☐ offenes Wasser				☐ Steilhang > 9°				☐ NW																			
☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ Nische																							
												☐ g Senke / Strecksenke																							
☐ gestörter Boden												☐ Kerbtal																							
												☐ Sohlental																							
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																																			
Nutzungsintensität																Umgebung																			
k g								k g								k g								k g											
☐ intensiv								☐ Fischerei								☐ Acker / Gartenbau								☐ Fließgewässer											
☐ extensiv								☐ Angeln								☐ Ackerbrache								☐ Stillgewässer											
☐ aufgelassen								☐ Erholung								☐ Grünland, intensiv								☐ Trockenbiotop											
☐ g keine Nutzung								☐ Kleingartenbau								☐ Grünland, extensiv								☐ Grünanlage / Kleingarten											
								☐ Erwerbsgartenbau								☐ g Laub- / Mischwald								☐ Weg											
								☐ Ferienhäuser								☐ Nadelwald								☐ Straße, Parkplatz											
Nutzungsart																☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ Bahnanlage											
k g																☐ Gehölz								☐ Gewerbe / Industrie											
☐ Acker								☐ Bodenentnahme								☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ Silo / Stallanlage											
☐ Wiese								☐ Verkehr								☐ k Hochstauden / Ruderalflur								☐ Gebäude / Siedlung											
☐ Weide								☐ Ver- / Entsorgungsanlage								☐ Graben								☐ Spülfeld / Halde											
☐ forstliche Nutzung								☐ sonstige Nutzung:																☐ Bodenentnahme											
Pflanzenarten dominant								(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																											
Betula pubescens								Eriophorum vaginatum								Sphagnum fimbriatum																			
Pflanzenarten ±zahlreich								(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																											
Agrostis canina																																			
Pflanzenarten vereinzelt								(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																											
Carex canescens								<u>Carex rostrata</u>								Juncus effusus								Molinia caerulea											
Pinus sylvestris								Sphagnum fallax								Sphagnum palustre																			
Angaben zur Fauna																																			
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 15.02.2000																			
																Datum letzte Begehung:																			
Bearbeiter/in: IBS-Dubbart																Foto: 1								Folgeseiten: 0											